

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0321/2018  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	20.09.2018	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann am 26.06.2018 - öffentlicher Teil**

### Inhalt der Mitteilung

7. **Aktionsplan Inklusion 2018 – 2022**  
0164/2018

Der ASWDG fasste einstimmig die dem Vorschlag der Verwaltung folgende **Beschlussempfehlung**:

**Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt den Aktionsplan Inklusion 2018 - 2022 in der als Anlage zur Vorlage beigefügten Fassung.**

Der Rat ist in seiner Sitzung am 10.07.2018 einstimmig bei einer Enthaltung aus den Reihen der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL und bei Enthaltung Herrn Santilláns dieser Beschlussempfehlung gefolgt.

15. **Fortschreibung des Integrationskonzepts - für Menschen mit Migrationshintergrund und geflüchteten Menschen**  
0095/2018

Der ASWDG fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

**Die Verwaltung wird beauftragt, das Integrationskonzept im Jahr 2018 beteiligungsorientiert für den Zeitraum von 2019 bis 2023 fortzuschreiben.**

Hierbei soll neben der Situation von Menschen mit Migrationshintergrund, die schon mehrere Generationen in Bergisch Gladbach leben, auch die Integration von geflüchteten Menschen berücksichtigt werden.

Es wird beschlussgemäß verfahren.

17. Strategische Grundentscheidung Wohnungsbau - Sachstand und weiteres Vorgehen  
0173/2018

Der ASWDG fasste einstimmig, bei einer Enthaltung aus der SPD-Fraktion, die dem Beschlussvorschlag der Verwaltung folgende Beschlussempfehlung:

1. Der Rat nimmt den Bericht zur Umsetzung seines Beschlusses vom 19.12.2017 zur Kenntnis.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass über die in der Sachdarstellung genannten Grundstücke hinaus im Portfolio des SEB AÖR bzw. des Immobilienbetriebs aktuell keine weiteren Grundstücke vorhanden sind, die zum Zwecke einer Wohnbebauung vermarktet werden können.
3. Die Verwaltung wird beauftragt,
  - auf der Grundlage des neuen FNP ein wohnungsbaupolitisches Handlungsprogramm zu erstellen und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegensowie
  - den Erwerb zukünftiger Potentialflächen zu prüfen und dem zuständigen Verwaltungsrat des SEB zur Entscheidung vorzulegen.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 10.07.2018 mehrheitlich gegen die Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL bei Enthaltung von Herrn Schütz folgenden **Beschluss** gefasst:

**Die Vorlage Nr. 0173/2018 – Strategische Grundentscheidung Wohnungsbau – Sachstand und weiteres Vorgehen – wird vertagt.**

19. Entsendung eines ordentlichen Mitglieds in den Inklusionsbeirat  
0166/2018

Der ASWDG fasste einstimmig folgende **Beschlussempfehlung** für den Rat:

**Der Rat entsendet Herrn Bülent Aydinlioglu als ordentliches Mitglied für Sehbehinderte Menschen in den „Inklusionsbeirat – Beirat für Menschen mit Behinderung“.**

In seiner Sitzung am 10.07.2018 ist der Rat dieser Beschlussempfehlung einstimmig gefolgt.

20.1. Antrag der FDP-Fraktion vom 23.04.2018 "Kinderbetreuung verbessern - Betreuungsvielfalt und Flexibilität ausbauen!"  
0208/2018

Der ASWDG fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

**Der Antrag der FDP-Fraktion vom 23.04.2018 "Kinderbetreuung verbessern - Betreuungsvielfalt und Flexibilität ausbauen!" wird zur Beschlussfassung an den Jugendhilfeausschuss überwiesen.**

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 28.06.2018 einstimmig folgenden dem Vorschlag der Verwaltung entsprechenden **Beschluss** gefasst:

**Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und fordert die Verwaltung dazu auf, Anregungen, die zu Verbesserungen für die Familien führen, aufzunehmen und sofern möglich und sinnvoll diese gemeinsam mit den Trägern umzusetzen.**

20.2. Antrag vom 06.06.2018 auf eine Finanzierung von Deutschkursen für Frauen in der Kontaktstelle im Wohnpark Bensberg  
0241/2018

Der ASWDG fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

**Der Gewährung des Zuschusses für die Finanzierung des Alphabetisierungskurses, sowie des niederschweligen Deutschkurses für Frauen mit gleichzeitiger Kinderbetreuung, wird aus den Mitteln des Integrationskonzeptes zugestimmt. Die Kosten für das 2. Halbjahr belaufen sich auf 2.200 €.**

Es wird beschlussgemäß verfahren.